Altes Schulhaus, ehem. Lehrerhaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/149815303810/

ID: 149815303810 **Datum:** 19.05.2024 **Datenbestand:** Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Enhofer Straße
Hausnummer:	21
Postleitzahl:	88515
Stadt-Teilort:	Langenenslingen-Wilflingen
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Biberach (Landkreis)
Gemeinde:	Langenenslingen
Wohnplatz:	Wilflingen
Wohnplatzschlüssel:	8426067020
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Ansicht der Westfassade

Abbildungsnachweis:
LAD Baden-Württemberg, Außenstelle Tübingen, Quelle: bildindex.de

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

- *keine*

Weitere Objekte an diesem Wohnplatz

- Kath. Kirche St. Johannes Nepomuk, Kirchgässle 2 (88515 Langenenslingen)
- Kath. Friedhofskapelle St. Maria, Ernst-Jünger-Allee 12 (88515 Wilflingen)

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das Alte Schulhaus wurde vermutlich im 18. Jahrhundert erbaut. Das Sandsteinrelief über dem Eingang mit Madonna und dem Stauffenberg-Wappen trägt die Datierung "17?3" (i). Laut einer Aufnahme des Gebäudes aus dem Jahr 1966 handelte es sich bei dem Gebäude auch einst um das ehem. Lehrerhaus, dessen Fassadengestaltung noch nicht der heutigen Gliederung mit 7 vertikalen Fensterachsen entsprach. Die nördliche Hälfte der westlichen Traufseite war erdgeschossig durch ein zweiflügeligen Tor geöffnet, während der darüberliegende Bereich des OGs geschlossen war.
Heute wird das Gebäude zu Wohnzwecken genutzt.

1. Bauphase: (1700 - 1799)	Erbauung im 18. Jahrhundert (i)
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
Lagedetail:	• Siedlung • Dorf
Bauwerkstyp:	• Anlagen für Bildung, Kunst und Wissenschaft • Schule, Kindergarten

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Untersuchungsbericht Fassade

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Am östlichen Ortsrand von Wilflingen in traufseitiger Lage zur Enhofer Straße stehend, gegenüber Pfarrkirche St. Johannes Nepomuk.
Lagedetail:	• Siedlung • Dorf
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohnhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Zweigeschossiges Gebäude mit abschließendem Walmdach über gekehltem Traufgesims; westliche Traufseite mit 7 vertikalen Fensterachsen gegliedert; Fenster mit profilierter Laibung. In der Mittelachse Eingangstür, welche durch eine reliefierte Sandsteinplatte mit der Darstellung der Madonna und

	dem Wappen der Schenk von Stauffenberg bekrönt wird.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Verwendete Materialien
	  • Putz
	  • Sandstein
	• Dachform
	  • Walmdach

Konstruktion/Material:	*keine Angaben*